

Presseinformation

25. Juli 2003

Mehr Arbeit für Menschen mit Handicap

Plattform unterstützt Unternehmen bei der Integration

Mit der Gründung einer Vermittlungsplattform haben der Regionale Entwicklungsverband NÖ-West und einige Mostviertler Institutionen im vergangenen Jahr ein Projekt ins Leben gerufen, das zum Ziel hat, Unternehmer verstärkt auf die Integration von Menschen mit Handicap im Arbeitsprozess aufmerksam zu machen.

Mit Hilfe eines Jobpools soll eine professionelle Vernetzung der bestehenden Organisationen ermöglicht werden. Zu den Kooperationspartnern des Regionalen Entwicklungsverbandes NÖ-West zählen dabei etwa das Arbeitsmarktservice Niederösterreich, die Caritas „Arbeitsassistenz“, der „Bunte Schirm“ Ötscherland des NÖ Hilfswerks, die Lebenshilfe „Clearing Mostviertel“, der NÖ Landesverein „0Handicap“, das Sonderpädagogische Zentrum Scheibbs, die Firma Transjob und die Bezirksstelle Scheibbs der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Auch eine Kooperation von Medien soll dem Projekt, das die Einstellung von Menschen mit Handicap zum Ziel hat, zu nachhaltigem Erfolg verhelfen. In den Medien soll öfter über die Leistungen der verschiedenen unterstützenden und karitativ arbeitenden Organisationen berichtet werden, da sie selbst über keine Werbeetat für dieses Segment verfügen und keine zielgruppenspezifische Öffentlichkeitsarbeit betreiben.

Ebenso sollen Beispiele für eine erfolgreiche Integration von Menschen mit Handicap in das Berufsleben Unternehmer im gesamten Mostviertel über die vielfältigen Möglichkeiten informieren. So beschäftigt die Firma „Schammra Frisöre“ in Melk seit Oktober 2002 eine junge gehörlose Friseurin – und das zur vollsten Zufriedenheit sowohl der Kunden als auch der anderen Mitarbeiter.

Informationen: Regionalmanagement NÖ Mitte-West, Telefon 07472/681 00, e-mail office@mostviertel.at.